



Noch vor 180 Jahren war der Rhein nördlich von Basel ein Wildfluss mit unzähligen Seitenarmen. Blick vom Isteiner Klotz gegen Basel. Bild von Peter Birmann, um 1819.

### Wintergäste am Altrhein D

Mit der Korrektur des Oberrheins im neunzehnten Jahrhundert wurde ausgedehntes Kulturland gewonnen und der Fluss schiffbar gemacht. Andererseits gingen grosse Feucht- und Auengebiete verloren und damit ein Grossteil der bis dahin typischen Pflanzen- und Tiere. Im Schutzgebiet der „Petite Camargue Alsacienne“ lässt sich die Vielfalt und den Abwechslungsreichtum dieses Lebensraums noch etwas erahnen.

Unser Winterausflug vom Sonntag, 9. Dezember führt uns unweit der PCA auf die deutsche Seite des Altrheins mit der neu renaturierten Rheininsel beim Märker Stau. Wir suchen und beobachten am Altrhein zwischen Märkt, Kanderdümündung und Rheininsel die überwinternden Wasservögel. Bei den Enten ist Balzzeit angesagt. Eindrücklich präsentieren die Erpel ihr schillerndes Prachtkleid.

**Treffpunkt:** Basel, Badischer Bahnhof Schalterhalle 8.20 Uhr, Abfahrt 8.48 Uhr mit D-Bahn bis Eimeldingen.

**Rückfahrt:** ab Eimeldingen 13.01 oder 14.02 Uhr. Wanderstrecke ca. 10 km. Fernglas und ID mitnehmen empfohlen. Einkehr zu Kaffee und Kuchen ist möglich.

**Leitung:** Andrej Iwangoff

Sie sind herzlich eingeladen – auch als Nichtmitglied!